

Reduktionswerte



Das Umkehrosmose-Wasserfiltersystem reduziert alle im Wasser vorkommenden unerwünschten Stoffe und wirkt einer Verschlackung und Arterienverkalkung entgegen. Weiche Stoffe im Trinkwasser vorhanden sein können und bis zu welchem Grad sie durch die Umkehrosmose herausgefiltert werden, entnehmen Sie bitte nachfolgender Darstellung.

Überblick über die durch Umkehrosmose reduzierten Stoffe im Wasser

1. Anorganische Stoffe			2. Organische Stoffe	
Bezeichnung	mg/l im Trinkwasser *	Reduktionswert i. % **	Bezeichnung	Reduktionswert i. % ***
Aluminium	0,200	98 - 99	Bakterien	100
Ammonium	0,500	-100	Endrin	100
Arsen	0,010	88 - 96	Glucose	100
Barium	1,000	96 - 98	Lindan	100
Beryllium		98 - 99	Merhoxchlor	100
Blei	0,040	96 - 98	Phenol	100
Cadmium	0,005	96 - 98	Sucrose	100
Cäsium		98 - 99	Toxophane	100
Calcium	400,000	98 - 99	Trihalogenmethan	100
Chloride	250,000	87 - 93	Viren	100
Chrom	0,050	96 - 98		
Chromate		86 - 92		
Eisen	0,200	95 - 98		
Fluorid	1,500	87 - 93		
Kupfer	3,000	94 - 97		
Magnesium	50,000	96 - 98	PH	generell kleiner als 1 Einheit
Mangan	0,050	94 - 97		
Natrium	150,000	87 - 93	TDS	90-95
Nickel	0,050	80 - 95		
Nitrat	50,000	-93	alle gelösten Stoffe	reduziert
Phosphate		98 - 99		
Selen	0,010	98 - 99		
Silber	0,010	93 - 96	Chlor	95 plus %
Strontium		96 - 98		
Sulfat	240,000	98 - 99	Schwebstoffe	bis 100%
Uran		94 - 95		
Quecksilber	0,001	96 - 98		
Zink	5,000	94 - 97		
			3. Gemische	

* Grenzwerte der Trinkwasserverordnung (TVO) ** nach Filtration durch ein Umkehrosmose-System

*** mit nachgeschaltetem Aktivkohlefilter

Durch Zuführung von „Reinem-Wasser“ entlasten Sie Ihren Körper. Im Gewebe angesammelte Schadstoffe werden wieder ausgeschwemmt. Obwohl die Gesundheit für uns entscheidend ist, weisen wir ausdrücklich auf den kulinarischen Aspekt hin. Wenn Sie Kaffee, Tee, Gemüse, alle Speisen und Getränke mit „Reinem-Wasser“ zubereiten, werden Sie einen deutlichen positiven Unterschied feststellen.